



Eindrucksvolle Bergmesse auf der Hutzenalm

Beitrag

Ein besonderes und heiteres, aber auch nachdenkliches Erlebnis für die vielen Besucher war die schon traditionelle Bergmesse bei der Hutzenalm oberhalb von Reit im Winkl. „Wir sind hier in der schönsten Kathedrale, die Gott uns geschenkt hat“, sagte Pfarrer Hannes Lorenz aus dem oberpfälzischen Nabburg, der bereits zum 15. Mal ohne Unterbrechung um diese Jahreszeit diesen Gottesdienst zelebrierte.

Beim Heraufgehen auf den Berg könne man zur Ruhe kommen und dann komme Gott mehr in den Blick, der es gut mit den Menschen meine und Kraft gebe für den Alltag. Der besondere Dank des Pfarrers ging an die Wirtsleute Johanna und Rainer Blöchinger von der Hutzenalm, die nach Ende dieser Saison in den Ruhestand gehen und stets sehr gute Gastgeber mit Schaffung einer familiären Atmosphäre bei diesen Bergmessen mit anschließender Bewirtung gewesen seien.

Musikalisch würdig umrahmt wurde der Gottesdienst von den Reit im Winkler Alphornbläsern, von Sabine Hayn mit Gesang und Gitarre und von der Kapelle „Blechrauschen“ aus Schwarzenfeld in der Oberpfalz, die auch noch beim anschließenden gemütlichen Beisammensein auf der Hutzenalm fleißig aufspielte.

Bericht und Fotos: Sepp Hauser





Jubiläumskonzert 1100 Jahre Prutting

BLASORCHESTER DER MÜNCHNER PHILHARMONIKER

*Unter der Leitung von Albert Osterhammer
Moderation Traudi Siferlinger*

**Am Samstag,
den 27.07.2024
Einlass ab
17:30 Uhr**



Karten: www.prutting.de/kartenverkauf

Kategorie

1. Kirche



Schlagworte

1. Bergmesse
2. Hutzenalm
3. Reit im Winkl